



+ Maria Königin des Friedens
Pfarrgemeinde Gersthofen *
Sankt Jakobus major



Pfarrbrief
Brücke - Begegnung
Ostern 2025

DEM GEDACHTNIS
DES HOCHWÜRD.
HERRN DR. THEOL.
JOSEF MUSER
GEB. 28. FEBR. 1874
PFARRER ZU GERSTHOFEN.
NACH 15 JÄHRIG. SEGENSREICHEM
WIRKEN WURDE ER AM
17. SEPT. 1928 SEINER PFARR-
GEMEINDE DURCH EINEN

Geistliches Wort

von Pfarrer Markus Dörre

„Herr, wir sind mit deinem Tod so sehr vertraut, dass er uns nicht mehr erschreckt.“ Diese Feststellung führt Margh Malina 1985 dazu, das Buch „Auf dem Weg nach Golgotha“ zu schreiben. Entstanden ist ein literarischer Kreuzweg, mit dem Malina versucht, die Beweggründe, Enttäuschungen, Hoffnungen und Probleme der Hauptakteure rund um die Kreuzigung Jesus zu erfassen und in seine Zeit zu übersetzen. Auch wenn seitdem schon wieder 40 Jahre ins Land gegangen sind, lohnt es sich noch immer, dieses Büchlein zur Hand zu nehmen.

Malina bleibt bei seinem Kreuzweg nicht bei der Grablegung stehen. So, wie es heute bei vielen modernen Kreuzwegen üblich ist, gehört auch bei ihm die Botschaft der Auferstehung dazu. Denn ohne das bleibt der Kreuzweg Jesu unverständlich und hoffnungslos. Als er von den Wächtern erzählt, die es nicht verhindern können, dass der, der im Grab liegt, verschwindet, schreibt Malina: „Und wenn du glaubst,

es ist unmöglich – kommt EINER und macht es wahr“ (S.112).

Wer Ostern feiert, feiert den Gott der unbegrenzten Möglichkeiten. Während wir noch sagen: „Das ist unmöglich, unrealistisch, undenkbar!“ sagt Gott: „Aber nicht für mich!“ An Auferstehung glauben bedeutet, an den EINEN zu glauben, der jenseits der Grenzen unserer Vorstellungskraft Leben wahr werden lässt. Ich würde heute die Aussage von Malina erweitern. Wir sind nicht nur mit dem Tod Jesu so vertraut, dass er uns nicht mehr erschreckt. Zugleich sind wir oft so weit davon entfernt, Gott auch das Unmögliche zuzutrauen, dass uns die Botschaft der Auferstehung nicht mehr erreicht. Wir glauben nicht in erster Linie an Jesus Christus, der ein guter Mensch war, ein Sozialreformer, ein Heiler und Wundertäter, ein Freund der Armen, ein Stachel im Fleisch der Mächtigen und was wir sonst noch gerne in ihm sehen möchten. Was den Christen zum Christen macht, ist vor allem anderen das Bekenntnis Jesu Christi als den Auferstandenen. Paulus sagt sogar, dass unser ganzer Glaube damit steht und fällt: „Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos. (...) Wenn wir unsere Hoffnung nur in diesem Leben auf Christus gesetzt haben, sind wir er-



bärmlicher daran als alle anderen Menschen.“ (1 Kor 15,14.19) Denn ohne die Auferstehung haben wir doch wieder nichts anderes, als nur unser Leben. Und letztendlich sind es wieder nur wir selbst, auf die wir alle unsere Hoffnung gründen können. Wie erbärmlich! Wenn ich die Wahl habe, setze ich meine Hoffnung lieber auf den Gott der unbegrenzten Möglichkeiten, als auf den Menschen, dem es ja oftmals nicht einmal gelingt, über seinen eigenen Schatten zu springen, geschweige denn, in Würde mit seinen Grenzen zu leben.

Bilder

Titelbild: Figuren am Hauptportal von St. Jakobus maj.

S. 3: Wandgemälde und Tabernakel in Maria, Königin des Friedens

„Und wenn du glaubst, es ist unmöglich – kommt EINER und macht es wahr.“ Wir stehen in einer Linie mit den biblischen Auferstehungszeugen. Und wie sie haben wir nicht mehr oder weniger in der Hand, als das leere Grab und die Worte der Boten: „Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“ Das Osterfest lädt uns ein, den Gott der unbegrenzten Möglichkeiten zu feiern, um dann, wie die ersten Auferstehungszeugen, mit unserem Leben zu verkünden: „Gott macht es wahr!“ Wenn du glaubst, dass Friede unmöglich ist, kommt EINER und bewegt die Herzen zur Versöhnung. Wenn du glaubst, dass Hoffnung unmöglich ist, kommt EINER und steht für eine gute Zukunft gerade. Wenn du glaubst, es geht nicht weiter, kommt EINER und geht voran. Wenn du glaubst, du schaffst es nicht, kommt EINER und sagt: Doch! Wir können in unserem Umfeld unzählige Male dieser EINE sein, weil wir an den EINEN glauben, der dafür gerade steht, ja der dafür den Kopf hingehalten hat.

Ein gesegnetes Osterfest, erfüllt von der Hoffnung auf den Gott des Lebens, wünscht ihnen

Ihr Pfarrer Markus Dörre

Kuratorium El Salvador

Liebe Gemeindemitglieder,
wir freuen uns sehr, dass Sie uns auch im vergangenen Jahr durch Spenden unterstützt haben und möchten dafür herzlich Vergelt's Gott sagen. Durch die Zukunftskarten-Aktion bekamen wir 2024 über



Bild
S. 4: Treffen mit Pater Dr. Martin Maier SJ

700 €, mit denen wir die Schulausbildung von bedürftigen Kindern und Jugendlichen in El Salvador ermöglichen. Insgesamt konnten wir in diesem Jahr über 10000 € zur Unterstützung der Bildungsprojekte sowohl von Gregorio Chavez als auch P. Maier überweisen. Eine Schulausbildung ist dort für viele der Weg aus der Armut, denn so ist geregelte Arbeit und damit die Einüfte für die Familie gesichert. Das ist nur durch Ihre großzügigen Spenden möglich.

Wir sind aber nicht nur für ihre finanzielle Unterstützung dankbar, wir freuen uns auch über Ihr Interesse an El Salvador und Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen. 2024 durften wir nicht nur die Gottesdienste zum Gedenktag des Hl. Oscar Romeros und dem Jahrestag seiner Heiligsprechung feiern, wir begrüßten auch ettlliche Freunde, Förderer und Interessierte bei unserem Vortrag bei der Kolpingsfamilie und unserem Informationsabend mit Pater Martin Maier SJ.

Wir sagen an dieser Stelle noch einmal Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und freuen uns, wenn Sie auch in Zukunft die Heimat des Hl. Oscar Romero durch ihr Interesse, ihr Gebet und ihre Spenden unterstützen.

Christian Meixner

Die Pfarrgemeinde Gersthofen

Wir sind keine Pfarreiengemeinschaft mehr

Aus der „Pfarreiengemeinschaft Gersthofen“ wird die „Pfarrgemeinde Gersthofen“

Mit Wirkung zum 1. April 2025 hat Bischof Dr. Berttram Meier der Zulegung der Pfarrei Maria Königin des Friedens zur Pfarrei St. Jakobus maj. per Dekret zugestimmt. Diese tritt ab diesem Zeitpunkt in Kraft.

Wir sind also seit dem 1. April vorübergehend keine Pfarreiengemeinschaft mehr, sondern eine Einzelpfarrei, die das ganze Innenstadtdgebiet Gersthofen umfasst. Dies wird sich erst dann wieder ändern, wenn eines Tages die Pfarreien Hirblingen und Batzenhofen dazukommen, wie es die pastorale Raumplanung des Bistums Augsburg vorsieht.

Unser Pfarrgemeinderat hat deshalb entschieden, unser PG-Logo nur minimal abzuändern: Statt „Pfarreiengemeinschaft Gersthofen“ wird in der Mitte des

Logos zukünftig der Schriftzug „Pfarrgemeinde Gersthofen“ zu lesen sein. Die Taube, die für MKdF steht und die Muschel für St. Jakobus bleiben erhalten. Uns erschien es zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll, etwas völlig Neues zu entwickeln. Dies wird ohnehin nötig, wenn eine oder zwei weitere Gemeinde(n) dazu stoßen.

Alle weiteren Änderungen, die an diesem Tag in Kraft treten, betreffen ausschließlich den Bereich der Buchhaltung und der Verwaltung. Am pastoralen Leben und Wirken wird sich dadurch nichts ändern! Warum auch? Die PG Gersthofen ist Verlaufs ihrer doch schon langen Geschichte so weit zusammengewachsen, dass sie seelsorglich schon vorher eher „einer Pfarrei mit zwei Kirchen“ glich und als nach außen solche wahrgenommen wurde (vgl. Artikel im Weihnachtspfarrbrief 2024). In Zukunft werden wir wirklich alle Belange unserer Gemeinde gemeinsam gestalten, was im Hinblick auf die Herausforderungen unserer Zeit überfällig ist.

Markus Dörre, Pfarrer



Kirchenmusik



Liebe Mitchristen,
ich möchte Ihnen einigen Informationen aus dem Bereich der Kirchenmusik in Gersthofen geben.

Für das kommende Osterfest sind wieder besondere musikalische Akzente geplant. Die Karwoche wird ein Bläserensemble am Palmsonntag einläuten. Am Gründonnerstag gestalten die Queen Mary Singers den Gottesdienst mit Gesängen aus Taizé. Eine gesungene Passion sowie Choräle zu Karfreitag wird dann der Kirchenchor zur Aufführung bringen. In den beiden Osternachtfeiern spielt je eine Trompete. Das

Probenzeiten:

Kirchenchor: montags 20:00 – 21:30

Vokalensemble: dienstags 19:45 – 21:15 (projektbezogen)

Jakobusspatzen: donnerstags 15:30 – 16:15

Queen Mary Singers: donnerstags 16:15 – 17:00

Singkreis: donnerstags 19:45 – 21:00 (14-tägig)

Vokalensemble gestaltet den Festgottesdienst am Ostersonntag um 10:15 Uhr mit der Messe in F-Dur von Martin Vogt für Chor und Orgel. Am Ostermontag erklingt die Missa Brevis in G-Dur von W. A. Mozart für Chor, Soli und Orchester sowie traditionell das Halleluja von Händel.

Die Gottesdienste bis Pfingsten sind dann teils ebenfalls besonders gestaltet. So findet jedes Wochenende eine Messe mit Orgel plus Instrument statt, im Wechsel zwischen den beiden Kirchen.

Zum Abschluss des Osterfestkreises erklingt die Missa Brevis in F-Dur von W. A. Mozart. Gesungen und gespielt vom Kirchenchor, den Solisten und dem Orchester.

Für den kommenden Herbst ist etwas Besonderes geplant. Am 3. Sonntag im Oktober, dem traditionellen „Kirchweihsonntag“ wird in Maria, Königin des Friedens ein Te-Deum im Tango-Stil und eine Messe im Ragtime-Stil zu Gehör kommen. Dabei soll auch ein Tanzpaar auftreten und die Musik tänzerisch in Szene setzen. Wenn Sie selbst gerne mitsingen möchten, melden Sie sich bitte bei mir.

Wenn Sie die Kirchenmusik in Gersthofen finanziell unterstützen möchten, damit wir auch in Zukunft Instrumentalisten einladen können, würden wir uns über eine Spende freuen.

So verbleibe ich mit freundlichen Grüßen Ihr Kirchenmusiker

Bernhard Biberacher

Bernhard.biberacher@bistum-augsburg.de

Was ist aus dem Priestergrab geworden?

Lange unterhielt die Kirchenstiftung St. Jakobus maj. ein Priestergrab an der Südseite des Friedhofs, direkt am Zaun, der den Friedhof von dem Grundstück trennt, auf dem die Pfarrkirche St. Jakobus steht.

In den vergangenen Jahren war es zunehmend schwerer geworden, jemanden für die Grabpflege des sehr großzügig dimensionierten Grabes zu gewinnen, in dem seit über 70 Jahren niemand mehr bestattet worden ist. Zudem stellte sich heraus, dass dies aller Voraussicht nach auch in den kommenden Jahrzehnten so bleiben wird und keine Beisetzung eines weiteren Priesters im Priestergrab zu erwarten ist.

Die Kirchenverwaltung hat sich viel Zeit dafür genommen, die unterschiedlichen Möglichkeiten zu erwägen (Verkleinerung, Auflösung des Grabes, Fortbestand). Letztlich hat sie sich in Abstimmung mit dem Pfarrgemeinderat für die Aufgabe und Auflösung des Grabes entschieden. Teil der Überlegungen war die Frage, wie das Gedenken an Pfr. Dominikus Rothermel bewahrt werden kann, der 1952 im Priestergrab bestattet worden ist. Da es jedoch unmittelbar vor



Bild
S. 7: Die Steinfigur des ehemaligen Priestergrabes an ihrem neuen Platz

dem Haupteingang von St. Jakobus bereits ein Gedenkkreuz für die verstorbenen Seelsorger der Pfarrei gibt, auf dem auch der Name und die Lebensdaten von Pfr. Rothermel geschrieben stehen, hielt die Kirchenverwaltung die Aufrechterhaltung eines weiteren Gedenkortes nicht für notwendig.

Kurz nach der Entscheidung für die Auflösung, ergab sich eine gute Gelegenheit, die Grabfigur des Hohenpriesters Melchisedek, die auf dem Priestergrab – von Pflanzen eingewachsen – ein Schattendasein führte, einer würdigen Verwendung zuzuführen. Die Kirchenverwaltung hat die Figur unentgeltlich der

Stadt Gersthofen überlassen, damit diese das neue Urnenfeld am Westende der Friedhofsmauer zwischen altem und neuem Friedhof, unmittelbar neben dem neuen Mauerdurchbruch, ziert. Dort steht sie mittlerweile und kommt in voller Größe gut zur Geltung. Wir freuen uns sehr darüber, dass auf diese Weise eine gute Lösung für beide Seiten, Stadt und Pfarrei, gefunden wurde und die Statue weiterhin als Grabfigur dienen kann.

Pfr. Markus Dörre

Der Frauenbund Gersthofen bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern

Kurz vor dem Advent trafen sich fleißige Frauen im Pfarrzentrum St. Oscar Romero, um an drei Tagen möglichst frische Adventskränze und Gestecke für den Innen- und Außenbereich anzufertigen. Vielen Dank ergeht auf diesem Weg an die Spender der grü-



nen Zweige. Es wurden mit viel Liebe und Fantasie wunderschöne Kränze und Gestecke für die Adventszeit hergestellt.

[Bilder](#)

S. 8 f.: Gestecke und Adventskränze für den Basar des KDFB

Wir danken allen, die uns dann am Freitag bei unserem Basar und am Samstag und Sonntag nach den Gottesdiensten besuchten und unsere angebotenen Artikel kauften. Dadurch konnte ein Erlös von 1700 € erwirtschaftet werden.

Mit dieser Summe konnten folgende Institutionen unterstützt werden:

- Bunter Kreis (Bau des Brückenhauses - Kinderhospiz in Stadtbergen)
- Kirchenheizungen in St. Jakobus und Maria Königin des Friedens
- El Salvador
- Ungarnhilfe
- Stadt Gersthofen „Hilfe in Not“
- Rotes Kreuz – ehrenamtliche Bereitschaft Gersthofen
- Kinderheim Baschenegg
- DKMS (Deutsche Knochenspenderdei)
- Plan International

Im Januar kam Frau Fleming vom Bunten Kreis (Abt. Öffentlichkeitsarbeit) zu uns nach Gersthofen und brachte uns das Bauvorhaben „Brückenhaus“ durch Bilder und Videos näher. Durch den Vortrag konnte man verstehen, warum so eine Einrichtung für die schwerkranken Kinder und Jugendliche und deren Familien so wichtig ist.



Bei unserer Faschingsfeier im Februar konnten unsere Gäste für ein paar Stunden ihre Sorgen vergessen und fröhlich sein.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zu unserem nächsten Frühstück am 07.05.2025 nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst und/oder zu unserem Kaffeenachmittag am 21.05.2025 in das Pfarrzentrum kommen und mit uns ein paar gesellige Stunden verbringen würden.

Mit herzlichen Grüßen Ihr Vorstandsteam des KDFB Gersthofen.

Claudia Plohmann

Nachrichten der Kolpingsfamilie

Weihnachtspakete für die Ukraine

Am Sonntag, 22. Dezember 2024, konnte der Kolping-Bezirk Augsburg 17 Paletten mit Lebensmitteln – insgesamt über 500 Pakete – in Gersthofen auf den Weihnachtstrucker der Johanniter verladen. 15 Kol-



Bild

S. 10: Verladene Paletten für die Ukraine

pingsfamilien aus der Stadt und dem Landkreis Augsburg und den angrenzenden Regionen haben das ermöglicht.

Bereits zum 3. Mal sammelten die Kolpingsfamilien aus dem Bezirk Augsburg gemeinsam mit den Johanniter Weihnachtstruckern Lebensmittelpakete für die Ukraine. Pünktlich zum ukrainischen Weihnachtsfest am 6. Januar trafen die Pakete in der Ukraine ein.

„Vielen Dank allen, ob Spenderinnen und Spendern oder Helferinnen und Helfern für euer Engagement. Vielen Dank an die Sammelstellen, an den TSV Gersthofen für Lagerraum und Stellplatz für den LKW, an die Kolping-Nikoläuse der Kolpingsfamilie Gersthofen, die beim Verladen geholfen haben und Danke auch an die Johanniter, die mit ihrer Logistik den Transport nach Czernowitz ermöglicht haben.

Gründungstreffen Gersthofer Tisch

Am 8. Januar 2025 fanden sich bereits zum zweiten Male über 50 Helfer, Förderer und Interessierte einer Lebensmittelausgabestelle Gersthofen im Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde Gersthofen um Organisationsform, Trägerschaft und den Namen der Ausgabestelle zu entscheiden.

Der evangelische Diakon Christian Wolf begrüßte über 50 Teilnehmende. Mit Blick auf die anstehenden Entscheidungen gab er den Anwesenden die Jahreslosung der Evangelischen Kirche Deutschland mit „Prüft alles und behaltet das Gute.“ Neben Diakon Christian Wolf standen dem Treffen Vertreter von „Gersthofen ist bunt“, der Stadt Gersthofen, des Caritasverbands Augsburg und der Kolpingfamilie vor.

Heinz Schaaf (Kolping) berichtete über die bisherige Entwicklung, die Gründung einer „Tafelrunde“ sowie die Zusammenarbeit mit Caritas, Stadt Gersthofen und Landkreis Augsburg. Seit 2023 war man auf der Suche nach geeigneten Räumen. Erst im Sommer 2024 wurde eine Lösung gefunden. Im November 2024 zogen dann 6 Container des alten Paul-Klee-Gymnasiums auf das Gelände der Evangelischen Gemeinde in der Ludwig-Hermann-Straße um.

Anschließend stellte Herr Schaaf verschiedene Optionen zur Trägerschaft vor: eine Ausgabestelle unter dem Dach der Tafel Augsburg, einen separaten Tafelverein Gersthofen oder eine eigenständige Ausgabestelle unter dem Dach der Caritas. Es folgte eine Aussprache zum Für und Wider der drei Modelle. Nach einer angeregten Diskussionsrunde entschied sich die Versammlung mit überwältigender Mehrheit für die Zusammenarbeit mit der Caritas.

Ausschlaggebend für die Entscheidung war unter anderem, dass mit der Caritas als Träger rechtliche und versicherungstechnische Fragen abgedeckt sind. Die Caritas kümmert sich um die Verwaltung, wodurch der Aufwand für Gründung und Betrieb eines eigenen Vereins entfällt. Diese Kraft kann dann in die Durchführung der Ausgabestelle gesteckt werden. Die Caritas richtet ein eigenes Konto für die Gersthofener Ausgabestelle ein, sodass Spenden in Gersthofen bleiben.

Gleichzeitig wurde entschieden, dass die Lebensmittelausgabestelle den Namen „Gersthofener Tisch“ erhält.

Die ersten Spenden sind bereits eingegangen.

Bankverbindung für Spenden:

Caritas Augsburg

IBAN DE63 7509 0300 0000 1522 50

Stichwort „Gersthofener Tisch“

Kontakt und Informationen zum Gersthofener Tisch:

Heinz Schaaf

heinz.schaaf@outlook.de

0151 1169 1289

Heinz Schaaf bedankte sich besonders beim JUGGE Gersthofen, der Stadtkapelle Gersthofen und bei Holzbau Hillebrand für großzügige Spenden. Außerdem wird die Stiftung Hilfe in Not den Start finanziell unterstützen und lokale Unternehmen wirken tatkräftig beim Erstausbau mit.

Besonders freuen sich die Organisatoren, dass sehr viele Gersthofer Vereine bereits Unterstützung durch verschiedene Aktivitäten zugesagt haben. Im nächsten Schritt werden nun die Teams für die einzelnen Bereiche Erstausbau, Logistik, Ausgabe und Verwaltung zusammenkommen, um Details zu entwickeln und die Ausgabestelle aufzubauen.

Es ist weiterhin möglich, zum Team dazuzustoßen. Anfragen an Heinz Schaaf (heinz.schaaf@outlook.de) sowie telefonisch unter 0151 1169 1289.

Der Weg der Kleidung... deine Kleidung auf transparenten Wegen.

In einem spannenden Vortrag am 14. Januar 2025 informierte Frau Bandhauer von Aktion Hoffnung über die Arbeit ihrer Organisation.

Was ist die entwicklungspolitisch, sozial und ökologisch sinnvollste Form der Unterstützung von Projektpartnern weltweit? Ist es der direkte Versand von Kleidung als Hilfsgut an Partner weltweit? Oder ist es doch der Verkauf und die Unterstützung der Partner durch die Erträge?

Aktion Hoffnung sammelt gebrauchte Kleidung an über 20 Stellen in Gersthofen.

Enkeltrick – nicht mit uns!

Die Polizeioberkommissarin Frau Macheiner informierte am 21. Januar 2025 im Pfarrzentrum St. Oscar Romero mit welchen Tricks Kriminelle heutzutage agieren und wie sich jeder einzelne davor schützen kann, selbst Opfer zu werden.

Sie machte in ihrem Vortrag aber auch deutlich, dass es Jeden treffen kann.

Großer Secondhand Faschingsmarkt in Gersthofen

Seit vielen Jahren veranstaltet die Kolpingsfamilie gemeinsam mit der Aktion Hoffnung eine Secondhand Faschingsmarkt für Faschingskleidung in der Aula der Pestalozzischule. Viele Besucher fanden am 25. Januar den Weg in die Aula der Pestalozzischule und Ideen für ihre Faschingsoutfit. Rudi Straub, Markus Pallmann und ihr Team konnten bei Kaffee und Kuchen viele Besucher begrüßen und ihnen zu einem neuen Faschingsoutfit verhelfen.

Der Erlös der Veranstaltung fließt in das Ausbildungsprojekt HOSFA in Uganda.

Organisation: Rudi Straub, Markus Pallmann

Heinz Schaaf

Die Kolpingsfamilie Gersthofen lädt ganz herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Vortrag - Kolping-Kinderheim Ecuador

Dienstag, 08. April 2025 19.30 Uhr

Pfarrzentrum St. Oscar Romero

Isabella Abert sen. aus Augsburg, die gerade aus Ecuador zurückgekommen ist, berichtet uns über die Arbeit im Kinderheim und die aktuelle Situation in Ecuador.

Führung im Lech-Museum Bayern

Samstag, 12. April 2025 14.30 Uhr

Lech-Museum, Lechwerkstr. 19, 86462 Langweid

Anmeldungen bis zum 07.04.2025 per Mail unter www.info@kolping-gersthofen.de oder tel. bei Heinz Schaaf unter 0151-1169 1289.

Kindheitserinnerungen

Donnerstag, 17. April 14.30 Uhr

Wirtshaus am Sportplatz Sportallee 12

Treffen der Senioren-Gruppe. Wie war es früher in Gersthofen? Erzählt uns von Erinnerungen an eure Kindheit und Jugend. Was war früher anders?

Wir freuen uns auf eure Erlebnisse und Erinnerungen.

Meditations- und Gebetsstunde

Donnerstag, 17. April 2025 23.00 Uhr

Maria Königin des Friedens

Wir wollen innehalten und uns auf die Osterzeit einstimmen.

Emmausgang

Montag, 21. April 2025 14.00 Uhr

Pfarrkirche St. Jakobus

Führung mit dem Lech-Ranger Michael Huber in den Lechauen

Samstag, 26. April 2025 14.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz am Europa-Weiher

Anmeldungen bis zum 07.04.2025 per Mail unter www.info@kolping-gersthofen.de oder tel. bei Heinz Schaaf unter 0151-1169 1289.

Weiter Informationen zu den Veranstaltungen unter www.Kolping-Gersthofen.de

Gottesdienste der Pfarrgemeinde an den Kar- und Ostertagen

Samstag, 12 April

Samstag der 5. Fastenwoche

| | | |
|-------|-----|---|
| 10:00 | PGH | Andacht/Wortgottesfeier |
| 11:00 | BW | Andacht/Wortgottesfeier |
| 17:15 | Stj | Beichtgelegenheit |
| 18:00 | Stj | Sonntagvorabendmesse mit Segnung der Palmzweige |

Sonntag, 13 April

Palmsonntag

| | | |
|-------|------|--|
| 08:30 | MKdF | Pfarrgottesdienst mit Segnung der Palmzweige |
| 10:15 | Stj | Hl. Messe mit Palmprozession und Segnung der Palmzweige - <i>Bläserensemble</i> |

Abkürzungen

Stj: Kirche St. Jakobus maj. - MKdF: Kirche Maria, Königin des Friedens - UlK: St. Ulrichs Kapelle neben St. Jakobus
AWO: AWO Seniorenzentrum - BW: Betreutes Wohnen - PGH: Paus-Gerhardt-Haus

Dienstag, 15 April

Dienstag der Karwoche

| | | |
|-------|------|-----------|
| 19:00 | MKdF | Hl. Messe |
|-------|------|-----------|

Mittwoch, 16 April

Mittwoch der Karwoche

| | | |
|-------|-----|-----------|
| 09:00 | UlK | Hl. Messe |
|-------|-----|-----------|

Donnerstag, 17 April

Gründonnerstag

| | | |
|-------|------|--|
| 09:45 | UlK | Stille Anbetung |
| 19:00 | MKdF | Abendmahlsmesse <i>Taize-Gesänge (Queen Mary Singers)</i> |
| 20:00 | MKdF | Nacht des Gebetes |

Freitag, 18 April

Karfreitag

| | | |
|-------|------|-----------------------|
| 09:00 | UlK | Beichtgelegenheit |
| 10:30 | MKdF | Kreuzfeier für Kinder |

| | | |
|-------|-----|--|
| 15:00 | Stj | Feier vom Leiden und Sterben des Herrn mit gesungener Passion und Chorälen |
| 16:30 | Stj | Betstunden am Hl. Grab |

Samstag, 19 April

Karsamstag

| | | |
|-------|------|---|
| 08:00 | UIK | Morgenlob mit Verehrung des hl. Grabes |
| 09:00 | UIK | Beichtgelegenheit |
| 18:00 | MKdF | Auferstehungsandacht für Kinder mit Segnung der Speisen |
| 21:00 | MKdF | Feier der Osternacht mit Segnung der Speisen <i>Orgel und Trompete</i> |

Sonntag, 20 April

Ostern - Hochfest der Auferstehung des Herrn

| | | |
|-------|-----|---|
| 05:00 | Stj | Feier der Osternacht mit Segnung der Speisen <i>Orgel und Trompete</i> |
| 09:00 | AWO | Heilige Messe |
| 10:15 | Stj | Festgottesdienst mit Segnung der Speisen <i>Missa a tre Voci von Martin Vogt (Vokalensemble)</i> |

Montag, 21 April

Ostermontag

| | | |
|-------|------|---|
| 08:30 | Stj | Festgottesdienst |
| 10:15 | MKdF | Festgottesdienst <i>Missa Brevis in G von W. A. Mozart (Kirchenchor und Orchester)</i> |

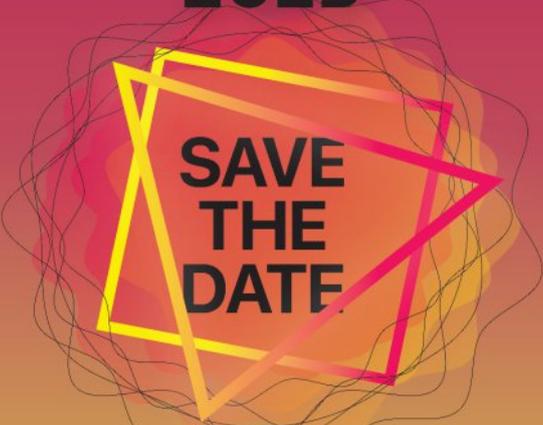
Impressum

Pfarrbrief „Brücke - Begegnung“
Ausgabe 57, 19. Jahrgang 2025 - Ostern 2025
Hrsg: Pfarrgemeinde St. Jakobus maj. Gersthofen
Schulstr. 1 - 86368 Gersthofen - Tel: 0821 247660
E-Mail: pfarrbrief@pg-gersthofen.de
Internet: www.pg-gersthofen.de

Es haben mitgearbeitet:
Pfr. Markus Dörre, Bernhard Biberacher, Alexander Fischer, Christian Meixner, Christa Nowak, Claudia Plohmann, Heinz Schaaf, Maria Schwegler

PFARRGEMEINDE GERSTHOFEN

PFARRFEST 2025



SAVE
THE
DATE

19. + 20. Juli

Komm vorbei und genieße beste
Livemusik, Cocktails, Verpflegung und Unterhaltung!

Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Jakobus |
Schulstraße 1 | 86368 Gersthofen

Das genaue Programm
wird bald veröffentlicht!

